

Einladung zum Pressegespräch in KÖLN

Kriminalität in der Einwanderungsgesellschaft: Gibt es einen Zusammenhang zwischen Delinquenz und Herkunft?

Wann: 6. Juli 2016, von 10 bis 12 Uhr

Wo: KOMED im MediaPark, Raum 4-5, Im MediaPark 6, 50670 Köln

Mit:

- **Dr. Christian Walburg**, Kriminologe an der Universität Münster. Er stellt ein Gutachten zur aktuellen Forschung über Migration und Kriminalität vor.
- **Prof. Dr. Sandra Bucerius**, Kriminologin an der University of Alberta (Kanada). Sie hat zu muslimisch sozialisierten Migranten in Deutschland geforscht, die straffällig geworden sind.
- **Ulf Küch**, Leiter der Kriminalpolizei Braunschweig. 2015 hat er eine Sonderkommission zum Thema „Flüchtlingskriminalität“ ins Leben gerufen.

Seit den sexuellen Übergriffen in der Kölner Silvesternacht wird viel darüber diskutiert, ob Einwanderer und Flüchtlinge „krimineller“ sind als die Mehrheitsbevölkerung. Was wissen wir über den Zusammenhang von Herkunft und Delinquenz? Wie aussagekräftig sind Kriminalstatistiken? Und welche Erkenntnisse gibt es zur Situation in anderen Einwanderungsländern? Wir bieten Journalisten die Gelegenheit, diese Fragen mit Experten zu diskutieren.

Die Inhalte des Gesprächs können (in Absprache mit den Referenten) für die Berichterstattung verwendet werden. Im Anschluss gibt es Gelegenheit, weitere Zitate und O-Töne einzuholen.

Eine Teilnahme ist nur nach Anmeldung möglich, da die Platzzahl begrenzt ist. Anmeldungen bitte **bis 4. Juli per E-Mail an pross@mediendienst-integration.de**.

Mit freundlichen Grüßen
Jennifer Pross



Europäische Union



Diese Veranstaltung wird aus Mitteln des Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds kofinanziert.

MEDIENDIENST INTEGRATION

Schiffbauerdamm 40

Raum 2107

10117 Berlin

Telefon (030) 200 764 80/-81

Fax (030) 200 764 82

mail@mediendienst-integration.de